



## Wanderung Pfannenstiel

Scheuren – Pfannenstiel Hochwacht - Meilen

**Donnerstag, 24. April 2025**

**Marschzeit ca. 3 ¼ Stunden, 12 km, auf 250 m, ab 510 m**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Der Pfannenstiel ist der südliche Teil des Hügelzuges zwischen dem Zürichsee und dem Greifensee. Mit 853 müM ist er die höchste Erhebung dieses Berges, der mehrere flache Höhen aufweist und mit dem Zürichberg (676 müM) endet. Von Scheuren und der Forch aus sieht man zuerst den Greifensee, und ab der Hochwacht nach Meilen rückt der Zürichsee ins Blickfeld.

Mit der SBB und der Forchbahn erreichen wir Scheuren. Ein kleiner Spaziergang bringt uns dort zum Altersheim Café Zollinger Stiftung für 'Café und Gipfeli'. Darnach geht es zurück zur Station und weiter übers Feld und durch den frisch-grünen Wald, zuerst leicht, dann steiler aufwärts. Die Bäume und Sträucher zeigen frisches Grün, und etliche Waldblumen blühen am Wegrand. Nach ca. einer Stunde machen wir beim Naturschutzgebiet und Moor «Hinter Guldenen» einen Trinkhalt. Eine Tafel zeigt, dass hier ein tolles Langlaufgebiet läge, wenn es dann Schnee hätte. Weiter geht's im Wald auf die Guldener Höhe (842 müM) und bald erreichen wir den Pfannenstiel und den Aussichtsturm Hochwacht. Nach 176 Tritten hat man auf dem 30 m hohen Turm eine

prächtige Aussicht. Man sieht den Greifensee, Pfäffikersee und Zürichsee, die umliegenden Berge und Hügel, u.a. den Glärnisch, den Etzel, den Üetliberg. Gegen 12:30 Uhr, nach ca. 1 ¾ Stunden reiner Marschzeit kehren wir fürs Mittagessen ins Restaurant Hochwacht ein.

**Menü's:** Zur Auswahl stehen 9 Menü's zwischen CHF 20.-- bis 28.--, Bestellung vor Ort. Karte jede Woche anders. Beispiele siehe Anhang. Beachte: Vorschläge im oberen Teil sind mit Tagessuppe und Salat, im unteren Teil ohne Suppe, ohne Salat.

Nach der Mittagsrast haben wir noch ca. 1 ½ Stunden reine Marschzeit vor uns. Nachdem es am Vormittag aufwärts ging, geht es nunmehr nur noch abwärts. Zuerst im Wald auf breiten Forststrassen, dann auf schmalen Weg mit Aussicht auf den Zürichsee. Auf schmalen Pfad steigen wir ins schöne Meilemer Tobel ab. Wir wandern über viele Brücken und Stege in der engen Schlucht des Meilemer Dorfbachs hinunter nach Meilen. Die Sicht auf das Wasser, die kleinen Wasserfälle und die steilen Hänge lohnen diesen Teil der Wanderung besonders. Unterwegs machen wir im Tobel einen Trinkhalt. Den Bahnhof Meilen erreichen wir ca. 16:00. Der Schlusstrunk ist in der nahe gelegenen 'coffee & bar LYCKA' vorgesehen.

Die Wege sind Forststrassen, Kieswege und Pfade mit Wurzeln und Steinen, bei Nässe und Regen auch mit Pfützen.

**Wanderausrüstung:** Sonnenschutz, Regenschutz, entsprechende Schuhe, genügend zu trinken, eventuell Zwischenverpflegung für unterwegs. Eventuell Stöcke für den Abstieg.

Die Wanderung wird bei jedem Wetter durchgeführt. Bei schwierigen Wetterverhältnissen (Dauerregen, Sturm) erfolgt eine Anpassung des Programms.

Teilnahme auf eigenes Risiko.

**Fahrplan: Hinfahrt**

Brugg	ab	08:00, Gleis 1, IR36,	Einstieg Sektor C
Zürich HB	an	08:24, Gleis 18	
	ab	08:39, Gleis 43/44, S15	
Stadelhofen	an	08:41, Gleis 3	
	ab	08:48, T18 Forchbahn	
Scheuren, Station	an	09:12	

**Fahrplan: Rückfahrt**

		alle ½ Stunde ein Zug			
Meilen	ab	16:06	Gleis 2, S6	16:36	Gleis 2, S6
Zürich HB	an	16:29	Gleise 41/42	16:59	Gleise 41/42
	ab	16:36	Gleis 18, IR36	17:06	Gleis 13, IR16
Brugg	an	17:00	Gleis 2	17:30	Gleis 4

**Billette:** *Billette bitte selber lösen.*

Z.B. Halbtax ca.: Brugg – Scheuren CHF 14.80  
Meilen – Brugg CHF 13.40

Bei Fragen: Telefon Jörg: 056 284 17 35

Telefon am Wandertag: 077 529 57 05

**Anmeldung bitte bis Sonntag-Abend 20. April 2025 an:**

[joerg.wochele@bluewin.ch](mailto:joerg.wochele@bluewin.ch)

oder Jörg Wochele, Chilacherstrasse 10, 5236 Remigen Tel. 056 284 17 35

Ich freue mich. Mit freundlichen Grüßen  
Jörg Wochele

JW, 14.3.2025

**Anmeldung Pfannenstil 2025:**

mit folgenden Angaben:

Anzahl Personen: .....

Name, Vorname:

e-Mail / Mobil / Telefon: .....

Treffpunkt:

Brugg / .....